

Höhepunkt Moden zum halben Preis oder noch weniger.

Ein wunderbarer interessanter Verkauf

von Damen hochgradigen Dress Stirts in den neuesten und ausgewähltesten Wash-Fabrikanten, einschließlich R. R.'s, Duck's, Leinen in verschiedenen Geweben, Grabs, Demins, Kai-Rai's, etc., in der Mode hübschster Modelle, mit einer vollen Linie von Größen und einer Fülle von Auswahlen, wie sie nicht anderswo im nordöstlichen Pennsylvania angetroffen werden kann.

Dieser Verkauf von Damen Wash Stirts

alles vorräthige umschließt, mit samt unserm allerletzten Anlauf, da der Anlauf von

Solchen eleganten Gewändern zum halben Preis

eine verlockende Gelegenheit bietet, Geld zu ersparen, die nicht oft angetroffen wird. Dieser Verkauf ist jetzt im Gange und vergeht nicht, daß nichts reserviert wird, alle Wash Stirts gehen zum halben früheren Preise oder noch sogar weniger.

Warmes Wetter Dressing Sacques zu Schluss Saison Reduktionen.

Immer noch ein hübsches Assortement der reizendsten Styles zur Auswahl an Hand.

Globe Warehouse.

Gewohnheit regiert das Leben.

Der Gewohnheit des Ersparens eines Teiles des monatlichen Einkommens und Hinterlegung desselben in der

Scranton Spar Bank,

120 und 122 Wyoming Avenue, wird zur Bank Konto ein Freund sein, wenn ihr in Werten seid.

Wir nehmen Geschäfts Kontos und können eine liberale Behandlung unserer Kunden versichern.

Capital \$100,000 Ueberschuß \$165,000 E. B. Price, Präsident. G. S. Schäfer, Kassier.

E. Jones, Standard, Domestic, Crescent und Automatic Nähmaschinen.

Alle Sorten Nähmaschinen repariert. Nadeln, Teile und Zubehör.

Chas. Schadt & Bro., Feuer, Unfälle und Lebensversicherung.

John C. Zurflieh, 517 Lackawanna Avenue, besorgt den

An- und Verkauf von Real-Eigentum.

Bermietben, Kollektionen, und andere in dieses Fach einschlägende Geschäfte prompt und gewissenhaft. Bei Eigentum zu verkaufen oder zu kaufen wünscht, wende sich zu ihm.

Wirkliche Nachrichten.

Die jährliche Zusammenkunft des 143. Regiments der Pennsylvania Freiwilligen findet am 4. und 5. September zu Harveys Lake.

Die County Commissäre beschlossen am Montag sofort im County Gefängnis das gesammte System der Ventilation und Plumbing umzuändern, weil das gegenwärtige unzureichend ist.

Josephine G. Adams, eine Wittwe von Sud Washington Straße, die gestern mit einer Excursion nach Atlantic City reisen wollte, starb kurz nach Verlassen der Stadt sehr plötzlich an einem Herzschlag.

Etwa 150 Bremer der D. & H. Company, die zwischen Route's Point und Wilkes-Barre angelegt waren, sind seit gestern als solche entlassen worden, doch heißt es, daß sie in anderen Stellungen von der Company ange stellt werden sollen.

Frau Samuel Smartwood von hier, Gattin eines Jersey Central Maschinenleiters, hat ihren Gatten in den letzten 29 Jahren mit 25 Kindern beschickt, von denen 20 am Leben sind; Frau Smartwood's größter Stolz und Freude sind ihre Kinder.

Clayde B. Jamison von Berwick und ein Mitglied des 9. Regiments Ver. Staaten Infanterie, wurde während des Angriffs von Tien-Tsin, China, von Wogen getödtet. Jamison wurde vor 20 Jahren in Sugarloaf Township, diesem County geboren und machte den spanisch-amerikanischen Krieg mit.

Eine Gasexplosion ereignete sich am Dienstag im No. 5 Schacht der Lehigh und Wilkes-Barre Kohlen Company im südlichen Stadttheile, wobei sechs Männer tödtlich verbrannt wurden. Die Verletzten sind: David Thomas, John Hughes, D. D. Howell, John W. Davis, Thomas Austin und Neal Sweeney; Thomas und Davis sind am schlimmsten verletzt. Das Innere der Mine wurde durch die Explosion nur leicht beschädigt.

In Verbindung mit den Messingblechfabriken der Eisenbahnen wurde auch Michael Malloy von Georgetown arretirt und unter Bürgschaft gestellt, und George Dieter, von Süd und Empiere Straßen, der seit einiger Zeit im Gefängnis sitzt, erhielt auch einen Verhaftsbefehl vorgezigt. John Fisher wurde nochmals arretirt und mit ihm zwei Angestellte, Louis Micholosi und Abram Troy, die sämtlich für ihr gerichtliches Erscheinen Bürgschaft stellen mußten. Gegen Fisher haben die Eisenbahnen jetzt insgesamt 16 Fälle wegen Metalldiebstahl. Frances Woll von Danville wurde am Montag in Verbindung mit den Metallblechfabriken ebenfalls arretirt und unter Bürgschaft für sein gerichtliches Erscheinen gestellt.

Warme County.

Honesdale. — Franz J. Albert starb letzte Woche in seiner Wohnung auf Union Hill am Magenkrebs und wurde am Samstag im deutschen kath. Friedhofe beerdigt; der Verstorbene war 28 Jahre alt und unehelich gezeugt. — Louis Schneider von Girland, der vor Wochenfrist durch einen Fall von einem Heumäher verletzt wurde, starb am Freitag im Alter von 71 Jahren und wurde am Sonntag im Giraland Friedhofe beerdigt. Pastor G. A. Gallenkamp leitete die Trauerfeier.

Ermordung eines Amerikaners

Foster 89 Philippinos das Leben. In Droqueto im nördlichen Mindanao drangen zwei Soldaten in einen von Eingeborenen gehaltenen Laden, um Nahrungsmittel zu kaufen. Während sie sich in demselben befanden, wurde einer von ihnen getödtet und sein Kopf vom Kumpfe getrennt. Der Andere entkam und gab den Alarm. Eine Compagnie von 40 Regiment, die in Sagayan stationirt ist, marschierte nach Droqueto und tödtete 89 Eingeborene, wovon sich 30 in einem einzigen Kaufe befanden. Darauf beschloß das von Lieut. George V. Bradshaw befehligte Kanonenboot „Gallathea“ Droqueto, wozu die Wasserkräuter in Brand gesetzt wurden. Ein Mitglied der Bootbesatzung wurde getödtet. Eine feindliche Schaar aus etwa 500 Köpfe geflohen, unter der Führung von Alvarado, dem früheren Insurgentenführer, den von Yarrango befehligt befandig das nördliche Mindanao. Ein Marinevorkorps in Jabela de Basilan wurde von Eingeborenen mit Bolos niedergeworfen. Jabela ist ruhig.

Rußland guter Kunde.

Das russische Marineamt hat bei der Bestellung von Stahlplatten gemacht. Der auswärtige Agent der Compagnie berichtet nämlich, daß er einen Kontrakt abgeschlossen für 2,000 Zonnen Russische Stahlplatten, die innerhalb 15 Monaten abzuliefern sind. Diese Platten sind für die neuen russischen Kriegsschiffe „Alexander der Grotte“, „Drobnitski“ und „Drel“. Der Preis der besten Platten ist bedeutend höher, als der, welchen unsere Regierung für Vettermann-Platten gezahlt hat.

Wittstock.

Die seit einiger Zeit beachtete Denkmalschule soll in ein paar Tagen den Betrieb wieder aufnehmen.

Das Eigentum der Newton Kohlen Compagnie wurde am Samstag von Scherriff an die Seneca Kohlen Compagnie für \$500 verkauft; die Erekutionen betragen \$500,000.

Deutsche Briefliste.

Joseph Bernhardt, Christian A. Dersch, E. B. Korber, Peter A. Klann, John Krüger, Heinrich Pöhl, Frau Wm. Pfeil, J. Seibke, August Walter, Frau M. J. Weber, H. J. Weber, E. D. Wormser.

Stadtrath.

Common Council, 26. Juli. Die Ghitenden Ordinanzen, die die Vertheilung der Stadtgasse macht und den Mayor oder irgend einen Aldermann überträgt, eine überführte Person zu strafen oder einzufangen, wurde am obigen Abend von diesem Zweige bei endgültiger Besetzung angenommen; mehrere Mitglieder der waren gegen die Annahme der Vorlage, da es ihnen erschien, daß es nicht der Konstatler und nicht der Polizisten sei, Verlegung der Lizenzgesetz zu überwachen. Die Abstimmung ergab 12 Stimmen für und 4 Stimmen gegen die Annahme; 8 Mitglieder nicht.

Als jene Ordinanzen zur dritten Lesung aufgerufen wurde, welche \$1,000 bewilligt zur Reparatur von West Market Straße, schlug Galpin einen Zusatz vor, der angenommen wurde und bestimmt, daß der Straßenkommissar die Reparatur unter seiner Aufsicht nehme; die Vorlage muß jetzt bis zur nächsten Versammlung überliegen.

Gebhof brachte eine Ordinanzen vor, die beugt, daß für einen Feueralarm-Rufen an der Ecke von Luzerne und 21. Straßen \$125 vom Judgment und Accidental-Fonds genommen werde; eine andere von ihm bezeugt, daß vom gleichen Fonds \$300 genommen werden, für einen weiteren permanenten Mann der Genotyp Compagnie. Galpin will ebenfalls den Fonds dazu benutzen, um die nötige Summe für elektrische Lichter an folgenden Orten zu erhalten: River und Crown, Orchard und Crown, Apter und Elm, Apter und Luzerne, 17. und Division, Dorothy und Euclid, Dorothy und Lincoln, Meadow und Locust, Florida und Heese, und Theodore, nahe den D. & W. Geleisen.

Eine von Baine vorgelegte Ordinanzen bezeugt, daß Krebser Gout, wo dieselbe durch das Raub führt, wo die neue Wasserwerke erbaut werden soll, geschlossen werden; die dabei interessierten Grundeigentümer geben ihre Zustimmung. Keller's Motion, daß der Stadtrath nicht die Abweilung von Taylor Avenue befreibe, bis das betreff. Comité sie beschließt, wurde abgelehnt. Angebote zur Ersetzung von Section 10. 10. Abzugsanal District und für den Abzugsanal an Railroad Avenue, wurden verlesen und dann referirt.

Folgende Resolutionen des oberen Zweiges erhielten Bestätigung: Daß der Stadtrath keine Anfertigung für drei Abzugsanal Bassins in der 14. Ward; James Cummings Erlaubnis erteilend, vor seinem Eigentum an West Lackawanna Avenue zu pflanzern; daß ein Wasserfluß an der Ecke von Wyoming Avenue und Arch Straße errichtet werde; dem City-Stradtrath L. J. R. Metallblechfabriken ebenfalls arretirt und unter Bürgschaft für sein gerichtliches Erscheinen gestellt.

Nord Scranton.

Edwards Phillips von Mehlart Avenue und in der West Ridge Mine ange stellt, erhielt am Montag durch eine vorgezigt Sprengung tödtliche Verletzungen am Kopf und oberem Rücken.

James, der 4-jährige Sohn des Thomas McGuire von Wales Straße, fiel am Sonntag von einer Höhe von 12 Fuß herab und trug einen Schädelbruch davon, der eine Operation nöthig machte, um das Leben des Kleinen zu retten.

Zwischen 1 und 2 Uhr am Freitag Morgen drangen Eindringler in die Wohnung des John Woolver, 64 Division Avenue und Green Ridge Straße, und beschlagnahmten etwa \$5 Baargeld; Frau Woolver's Erwachen vertrieb die Diebe.

Auf die Anlage des County Detektivs Leysohn mußten Patrick Cafferty von Cumberland Avenue und Mary Connolly von West Market Straße wegen Sonntag und ungesetzlichem Verkauf von Getreide Bürgschaft für ihr gerichtliches Erscheinen stellen.

Die Käufer, Treiber und Thierführer der von Storch, Marvine, Leggett's, Free und Dixon Minen der D. & H. Compagnie gingen am Donnerstag Morgen an den Streik, weil ihnen die geforderte Löhnerhöhung nicht bewilligt wurde; die anderen Angestellten der Minen legten die Arbeit nicht nieder, doch behaupten die Streiker, daß sobald wie neue Männer zur Handhabung der Karren ange stellt werden, sie es thun werden. Superintendent Rose von der D. & H. Compagnie erklärte, daß dieselbe nicht eine Löhnerhöhung bewilligen könne, da der gegenwärtige Stand des Marktes dies nicht zulasse; daß, wie die Streiker behaupten, Löhnerabsenkungen erfolgt seien, bezogt er als unwahr. Am Freitag mußten die Leggett's, Free, Marvine und Dixon Minen den Betrieb einstellen und in der von Storch Mine konnte auch wenig gethan werden. In einer gestern Abend abgehaltenen Versammlung beschloßen die streikenden Käufer, Treiber und Thierführer, heute wieder die Arbeit aufzunehmen, nachdem die Compagnie erklärte, sie würde in diesem Falle die Frage einer Arbitration unterwerfen.

Von der Südseite.

Frau George Kleinbrodt von Birch Straße liegt gefährlich erkrankt darnieder.

Bei den Eheleuten Franz Luft an Al der Straße hat sich ein junger Stammhalter eingestellt.

Ein 16 Monate altes Kind der Eheleute Philip Dambacher von Cherry Straße starb am Dienstag.

Dem Otto Mey wurden am Freitag zwei Finger der rechten Hand in der südlichen Stadtmühle böß zerdrückt.

Prof. Hermann Krämer von Sandreden, Deutschland, befindet sich als Gast bei Frau M. Robinson von Cedar Avenue.

Charles A., der 5-jährige Sohn der Eheleute John Straucher von Beech Straße, starb am Sonntag und ward gefeiert.

Herr Andreas Henn von Meadow Avenue feierte am Montag Abend im Sparrow Point, Md., sein Geburtstags in gemeinsamer Weise.

Herr Rudolph Schäfer von Pittston Avenue, der sich seit einiger Zeit in Sparrow Point, Md., zum Besuche befand, ist gestern zurückgekehrt.

Lizzie, die 5 Monate alte Tochter der Eheleute Otto Schaner von Stone Avenue starb am Freitag nach kurzer Krankheit und wurde am Sonntag beerdigt.

Die Excursion der St. Mary's Sobalidität am Dienstag nach Mountain Park gestaltete sich zu einem großen Erfolge und verlief auf die ungenügende Weise.

Frau Charles Kengel von Süd Wyoming Avenue starb am Sonntag Abend nach einer kurzen Krankheit im Alter von 40 Jahren und wurde gestern im Pittston Avenue Friedhofe beerdigt.

Mit der Entferrnung eines Theiles der Werke der Lackawanna Eisen und Stahl Compagnie ist schon begonnen worden und das Material und die Maschinenrie werden nach Buffalo gefahrt.

Michael Walter, ein bisheriger Ange stellter der Guthrie'sche Bergwerke an Cedar Avenue, reiste am Dienstag Abend nach New York, wo er nach nach Deutschland abdampte, um seine Eltern zu besuchen.

John, Sohn des Jakob Schäfer von Süd Washington Avenue, fiel am Donnerstag von einem Frachtwagen bei der Stationville Station und erhielt einen Schuß am Kopf, dessen Schließung sieben Tage erfordert.

Frank, auch als „Sally“ Mann bekannt und von dieser Seite, mußte am Donnerstag \$200 Bürgschaft stellen, weil er den Namen des Konstatlers Morris von Taylor auf eine Rechnung falsifizierte, um Kosten in einem Gerichtsfall zu erlangen.

John, der 6-jährige Sohn des County Commissars John Demuth, fiel am Samstag in der Scheune beim Spielen herab und erhielt dabei tödtliche Verletzungen am Kopf und Körper; er lag nach dem Unfall zwei Stunden bewegungslos darnieder.

Kate, die 7 Jahre alte Tochter der Eheleute Louis Knicker von Pittston Avenue, starb gestern Morgen an einer Complication von Krankheiten und wird heute Nachmittag im Pittston Avenue Friedhofe beerdigt. Pastor Nord leitete den Trauerdienst.

Die Excursion der Hidydy Straße Trappisten-Gemeinde und Sonntag-Tagstheile am Dienstag nach Lake Ariel war eine sehr erfolgreiche und 22 Passagierfahrten waren nöthig, um die Teilnehmer zu befördern; der Tag war für den Ausflug ein idealer.

Wegen Mangel an Bestellungen wurde am Samstag die städtische Stahlmühle temporär außer Betrieb gesetzt. General-Verwalter Wehmer erklärte, daß es ungewiß sei, wann der Betrieb wieder aufgenommen wird, daß jedoch die Betriebs-einstellung permanent ist, stellt er bestimmt in Abrede.

Die Ueberreste des kürzlich auf den Philippinen verstorbenen A. Troß trafen am Samstag Vormittag bei an und wurden am Sonntag Nachmittag von seines Bruders Wohnung an Alder Str. aus in der Pittston Avenue Friedhofen zu letzten Ruhe beigelegt. Die Bahnen Wm. A. Nord und Alfred Ballhorn leisteten die Trauerfeier, die sich zu einer militärischen gestaltete.

Frl. Elisabeth Steinbach von Broad Straße, die sich zur Zeit allein dahier befindet, legte am Montag früh vor Mittag, als sie ein Feuer im Kochofen anzünden wollte, dabei ihr Kleidungsstück in Brand und in ein paar Minuten stand sie vom Kopf bis zu den Füßen in Flammen eingehüllt; ihre Schreie alarmirten die Nachbarn, die zugleich mit der Mutter das Haus betreten und die Flammen erlöschten, ehe das Mädchen zu Tode gebrannt wurde. Ein sofort gerufener Arzt stellte fest, daß sie von den Rainen bis zum Hals und beide Arme schlamm verbrannt waren und ordnete an, daß die Verbrannte nach dem Moses Taylor Hospital zur Behandlung genommen werde. Zur Zeit konnte nicht bestimmt erklärt werden, ob das Mädchen sich von ihren Wunden erholen würde.

Major W. Wissmann plaidirt energisch dafür, daß das deutsche Reich sich eine Colonialarmee schaffe, ähnlich wie sie England hat, und begründet seinen Vorschlag damit, daß im Nothfalle die Cadres der bestehenden Colonialarmee leichter durch freiwillige zu verstärken sein würden, als jetzt.

Was dem oberen Thale.

Nabe der Delaware & Hudson Canal Co. Bahnstation zu Jersey gab es am Freitag einen Zusammenstoß zwischen einem Kohlen- und Güterzug, doch wurde niemand verletzt und auch kein großer Schaden angerichtet.

Cladislav Rabasly, ein 18 Monate altes polnisches Kind, sah am Donnerstag Nachmittag auf den Geleisen der D. & W. Bahn zu Priceburg, als eine Lokomotive anlang, das Kind traf und zertrümmerte; der Maschinenleiter entdeckte das Kind erst, als es zu spät war, um anzugreifen und das Unglück zu vermeiden. Deputy Coroner Baine berief Geschworene, die das Unglück als ein zufälliges bezeichneten und vorschlugen, als er vorrichtiger Weise die Schuldfrage in allen Strafverurtheilungen erörtern wollten.

Frau Letta Bamberberg, geb. Weeman und eine adoptirte Tochter von W. C. Frisbie von Salem Avenue, die sich mit ihrem Gatten in China befindet, soll auch ein Opfer der chinesischen Vögel geworden sein.

James, der 12-jährige Sohn des Wm. Brennan von Green Grove, schoß sich am Donnerstag zufällig eine Flinten kugel durch die rechte Lunge, als er unvorsichtiger Weise die Schußwaffe handhabte; sein Zustand war zur Zeit ein kritischer.

Das Thal abwärts.

Die Jugend Verein der deutschen ev. Gemeinde dahier unter nahm am Sonntag einen Ausflug nach Lily Lake, wo alle einen schönen Tag verlebten. Am 10. August hält Kapell No. 267, R. v. G. A., seine erste jährliche Excursion nach Lake Dobore ab. — Frl. Owen Thomas, Tochter des John Thomas von Washington Straße, starb am Sonntag im 25. Lebensjahre nach einer längeren Krankheit. — Wm. J. A. Moffitt, Pfarrer der hiesigen kath. Gemeinde, tritt heute von New York aus eine längere Reise nach Europa an. — Feuerloch Zumbach hat nunmehr unter Feueralarm-System wieder in besten Zustand gebracht.

Das Thal abwärts.

Die Admiralität in London hat Dienstag folgende Depesche von Contre Admiral Bruce in Diensten veröffentlicht: Folgende Depesche aus Peking: Britische Legation, Peking 20. Juni bis 16. Juli wiederholt von chinesischen Truppen auf allen Seiten angegriffen. Sowohl Artillerie, als Geschwader. Seit dem 16. Juli Waffenstillstand, aber auf beiden Seiten der Positionen ist ein Gorbord gezogen. Chinesische Batterien dicht an den unfernen. Alle Frauen und Kinder in der britischen Legation. Verluste bis heute: Zweiwundig getödtet, darunter Capt. Strouts, eine Anzahl verwundet im Hospital, darunter Capt. Halliday; die übrigen Angehörigen der Legation wohl, ausgenommen David Diphant und Warren, die 21. Juli fielen. (Gz.) MacDonald.

Waffen ruhen.

Die Admiralität in London hat Dienstag folgende Depesche von Contre Admiral Bruce in Diensten veröffentlicht: Folgende Depesche aus Peking: Britische Legation, Peking 20. Juni bis 16. Juli wiederholt von chinesischen Truppen auf allen Seiten angegriffen. Sowohl Artillerie, als Geschwader. Seit dem 16. Juli Waffenstillstand, aber auf beiden Seiten der Positionen ist ein Gorbord gezogen. Chinesische Batterien dicht an den unfernen. Alle Frauen und Kinder in der britischen Legation. Verluste bis heute: Zweiwundig getödtet, darunter Capt. Strouts, eine Anzahl verwundet im Hospital, darunter Capt. Halliday; die übrigen Angehörigen der Legation wohl, ausgenommen David Diphant und Warren, die 21. Juli fielen. (Gz.) MacDonald.

Delikatessen.

Fische: Neue holländische Häringe und Russische Sardinen, Damburger, Kalle in Del und Gelee, Cabiar, Sardinen in Büchsen, Colfer, Appetit Sülz, gefodter Maderel, Kieler Sprotten in Del.

Käse: Fromage de Brie, Lieberfranz, Cream, Grüner, Schweizer, Limburger, Backstein und Hand Käse.

Wurst: Salami und Cervelat, Wiener, mit oder ohne Sauerkraut, und Frankfurter in Büchsen.

Spezialitäten: Ochsenmaul-Salat, Liebig's Fleisch-Extrakt, Olivenöl beim Quert, Lamm-Zungen in Topfen, Edward Siebeler, 530 Lackawanna Ave.

Ein Geschenk des Kaisers.

Kaiser Wilhelm II. hat dem Pastor Wilhelm Ziele von der deutschen evangelisch-lutherischen Gemeinde in St. Paul einen Prachtband der Bibel als Geschenk überfandt. Das Titelblatt trägt die autographische Unterschrift des Kaisers. Pastor Ziele war längere Zeit Garnisonsprediger in der preussischen Armee. Im deutsch-französischen Kriege wurde ihm das eigene Kreuz für Nicht-combatanten aus weissen Bande verliehen. Später kam er nach Amerika und ist jetzt in St. Paul, Minn., Seelsorger einer der angesehensten deutschen Gemeinden Die Ueberlieferung der Bibel erfolgte durch Dr. Weber, den deutschen Consul in Chicago.

Bewegung, welche die Gauskraft benötigt.

Hausarbeit ist automatisch und liefert nicht die Quantität noch Sorte von Bewegung, welche eine Frau nöthig hat. Sie ist automatisch und bringt gewöhnlich nur eine gewisse Anzahl Wäuseln in Bewegung. Die Hausfrau sollte sich die frische Luft und den Sonnenschein geben und solche Bewegung nehmen, welche tiefes aber nicht schweres Athmen bedingt. — August Ladies' Home Journal.

Hyde Park Notizen.

In der E. Robinson Brauerei ist eine Verdriftung angebracht worden, die es ermöglicht, Wasser zweimal zu gebrauchen und so an der Wasserrechnung zu sparen.

Bei Herrn und Frau Ernst Salzmann von Washburn Straße hat sich ein junger Stammhalter, der Erstgeborene, eingestellt und die Freude der Eltern darüber ist groß.

In der deutschen kath. St. Johannes Kirche wurden am Dienstag Abend Josephine Hef von hier und Edward Keating von der Südseite zum Bund für's Leben eingetraget.

John C. Koch von Nord Hyde Park Avenue, 34 Jahre alt und von der Gattin und zwei Kindern überlebt, starb gestern Abend nach längerer Krankheit; er war ein früherer Angestellter der Scranton Drenwerke.

Ein Zusammenstoß von Straßenbahnwagen ereignete sich am Sonntag Nachmittag an Süd Main Avenue, bei der Oxford Straße; große Aufregung folgte, aber niemand wurde verletzt und auch weiter kein Schaden angerichtet.

Das Umkippen eines Gasolinfens in der Roberts Schneidwerkstätte an Nord Main Avenue am Dienstag Morgen hatte einen Alarm von Rufen 35 zur Folge; das entzündende Feuer konnte ohne weiteren Schaden gelöscht werden.

Eine unbekannte Person, wahrscheinlich ein Mann in Frauenkleid, ward gestern Abend die 12 Jahre alte Sarah, Tochter des Wm. D. Reese von Corbett Avenue, an einen Stuhl und schnitt ihr Haar ab und entloß, ehe man sie erkennen konnte.

Die Miner und Handlanger der D. L. & W. Compagnie hielten am Montag Abend in Neary's Halle eine Versammlung ab, deren Zweck war, zu erörtern, ob es rathsam sei, eine Union von nur Angestellten der Compagnie zu organisiren. Das Resultat war, daß ein Comité ernannt wurde, das in den verschiedenen Minen von den Angestellten erfahren soll, ob dieselben zu Gunsten eines solchen Schrittes sind. Eine Anzahl Mitglieder der United Mine Workers Union waren auch in der Versammlung erschienen, entzerrten sich aber, als sie einfliehen, daß nur D. L. & W. Co. Angestellte dabeiselt erwünscht waren.

Frl. Florence Senon von Marion Straße, Green Ridge, die mit dem Thomas Reese von Price Straße Ende letzter Woche im West Park einen Spaziergang machte, wurde, nachdem ihr Begleiter durch einen vorgehaltenen Revolver vertrieben worden war, von mehreren Gallunken angehalten und um eine mit Diamanten besetzte Fußmadel, Diamantring, goldenes Armband, silberne Kette und \$2 Baargeld beraubt, außerdem die Kette ihre Kleidung und verletzten eines ihrer Augen. Als Reese mit Hilfe eintraf, hatten sich die Strolche entfernt, das Mädchen benimmungslos liegen lassen. In letzter Zeit haben sich in jener Nachbarschaft mehrere verdriftete Vorkommnisse ereignet und die Polizei hat verurtheilt, die Missethäter zu ergreifen, ist aber bis jetzt erfolglos gewesen.

Herrzog Alfred todt.

Im Schlosse Rosenau starb Montag Abend um zehn Uhr der Herzog von Sachsen-Coburg-Gotha. Sein plötzlichliches Hinscheiden ersparte ihm ein langes und qualvolles Leben. Vor Kurzem consumirte er einige hervorragende Aerzte, deren Diagnose auf Jungentrübungs lautete. Auf Wunsch seiner Gemahlin bezog nach dem Herzog das Schlos Rosenau, um sich dort einem Heilungsproceß zu unterwerfen. Während der Minderjährigkeit des Thronerben wird der Erbprinze von Hohenzollern-Langenburg, als dessen Vormund, die Regentenschaft führen.

Cuba-Verfassungskonvent.

Generalgouverneur Woods Decret, morin ein Verfassungskonvent einberufen und Vorfrage getroffen wird für Erwählung von Delegation für denselben, ist Freitag in Cuba veröffentlicht worden. Die Wahlen werden am 3. Samstag im September abgehalten und der Convent wird in Havana am ersten Montag im November zusammenzutreten. Der Convent wird, wie es in dem Decret heißt, in Gemäßheit der betr. Resolution des Congresses berufen und ein Theil seiner Aufgabe wird darin bestehen, sich über die Beziehungen zu einigen, welche zwischen der Regierung der Ver. Staaten und der von Cuba bestehen sollen. Die Provinz Havana wird in dem Convent durch acht Delegation vertreten sein, die Provinz Santiago durch sieben, die Provinz Santa Clara durch sieben, die Provinz Matanzas durch vier, die Provinz Pinar del Rio durch drei und die Provinz Buzo Principe durch zwei.

Robert Dwellwyn, Metzger.

empfehlend den hiesigen Deutschen keine ungeheueren Wäuseln, Fleisch jeder Art, Schmalz etc. und garantirt billige Preise und die beste Bedienung.

Heiz Ofen, Koch Ofen, Furnaces, Plumbing, Blecharbeit.

Günster & Forsyth, 325 und 327 Penn Avenue.

Fred. Summler, Carpetts, Draperien, Wandtapeten, Fenster-Vorhänge, etc.

Die prächtvollste Auswahl die hier je zur Schau gestellt wurde.

Williams u. McNulty, Library Gebäude, Wyoming Ave

Zweiggeschäft in Pittston.

Dr. Weblan, Deutscher Arzt,

No. 322 Mulberry St., zwischen Penn und Wyoming Avenues.

Office Stunden: Von 1-4 Uhr Nachmittag.

Dr. Friedrich W. Lange, Deutscher Arzt,

240 Adams Ave., Courthouse gegenüber.

Dr. Heinrich Galpert, Deutscher Arzt,

wohnt 317 Linden Straße, zwischen Penn und Wyoming Avenues.

Dr. Geo. Luxemburger, Deutscher Zahnarzt,

431 Spruce Straße, Zimmer No. 6.

Dr. Edward Reher, Deutscher Zahnarzt,

511 Spruce Straße, dem Courthouse direct gegenüber.

Chas. D. Neuffer, Notariat, Wechsel.

Dampfschiffahrt-Gesellschaft, 628 Lackawanna Avenue.

WARD & HORN, Rechts-Anwälte,

Office, 429 Lackawanna Ave.

Frank G. Boyle, Rechts-Anwalt.

Schlichtung und Entschädigungsfälle Spezialität. Grundeigentum und Collectionen.

Lorenz & Kömpel, Deutsche Apotheke,

Edle Washington Ave. und Linden Str., Scranton, Pa.

Robert Dwellwyn, Metzger.

empfehlend den hiesigen Deutschen keine ungeheueren Wäuseln, Fleisch jeder Art, Schmalz etc. und garantirt billige Preise und die beste Bedienung.

Heiz Ofen, Koch Ofen, Furnaces, Plumbing, Blecharbeit.

Günster & Forsyth, 325 und 327 Penn Avenue.

Fred. Summler, Carpetts, Draperien, Wandtapeten, Fenster-Vorhänge, etc.

Die prächtvollste Auswahl die hier je zur Schau gestellt wurde.

Williams u. McNulty, Library Gebäude, Wyoming Ave

Zweiggeschäft in Pittston.